



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1914

134 (21.3.1914) Mittagsblatt 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-164333](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-164333)

Abonnement: 70 Pfg. monatlich, Bringerlohn 50 Pfg. durch die Post inkl. Postauschlag Mk. 3 42 pro Quartal Einzel-Nr. 6 Pfg.

Inserate: Kolonial-Beile 50 Pfg. Reklame-Beile 1.20 Mk.

General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Telegraphen-Adresse: „General-Anzeiger Mannheim“

Telephon-Nummern: Direktion und Buchhaltung 1449 Buchdruck-Abteilung 341 Redaktion 377 Exped. u. Verlagsbuchhdlg. 218

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung Eigenes Redaktionsbureau in Berlin

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt morgens 9 Uhr, für das Abendblatt nachmittags 5 Uhr

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Beilage für Literatur und Wissenschaft; Unterhaltungsblatt; Beilage für Land- und Hauswirtschaft; Technische Rundschau; Mannheimer Schachzeitung; Sport-Revue; Wandern und Reisen und Winterport; Mode-Beilage; Frauen-Blatt.

Nr. 134.

Mannheim, Samstag, 21. März 1914.

(Mittagsblatt.)

Zweites Blatt.

Personal-Nachrichten aus dem Bereiche des Volksschulwesens

1. Ernennungen. **Adigauer Maria**, Unterl. in Herdingen, wird Hauptl. in Affelshaus, Amt Rosenthal. — **Rehrhob Grotte**, Unterl. in Kell, wird Hauptl. in Kell, Amt Rosenthal. — **Rehrhob Grotte**, Unterl. in Kell, wird Hauptl. in Kell, Amt Rosenthal. — **Rehrhob Grotte**, Unterl. in Kell, wird Hauptl. in Kell, Amt Rosenthal. — **Rehrhob Grotte**, Unterl. in Kell, wird Hauptl. in Kell, Amt Rosenthal.

2. Verlegungen. **2. Hauptlehrer:** **Baumwetter Friedrich**, in Weisenbach, nach Dörschheim, Amt Heidelberg. — **Rehrhob Grotte**, in Weisenbach, nach Dörschheim, Amt Heidelberg. — **Rehrhob Grotte**, in Weisenbach, nach Dörschheim, Amt Heidelberg.

3. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

4. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

5. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

6. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

7. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

8. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

9. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

10. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

11. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

12. Unterlehrer. **Adi Karl**, Hüfl. in Wehr, nach Ruckbach, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien. — **Wann Richard**, Hüfl. an der Landwirtschaftl. Kreisamtschule Wiesloch, nach Kirchschwand, Amt Trüben, dann nach Kirchschwand, Amt St. Blasien.

Pfalz, Hessen und Umgebung.

m. Tod Dürkheim 18. März. Die Bau- und Holzindustrie in der Pfalz nimmt nunmehr die Eigenheimgefelligkeit ihrer 4. Wohnhaus am Schenkenbühl in Angriff. Die dortige Holzindustrie wird nicht mehr lange auf sich warten lassen. In der Pfalz werden in der Nähe des Betriebshofes der Elektrischen Bahn an der Mannheim-Strasse bei der Eisenbahnstation R. Reich mit dem Bau eines Hauses nach Plänen des Architekten angefangen, aus dem ein Wohnhaus für vier Personen entstehen soll.

Berichtszeitung.

Vor dem Schöffengericht wurde eine Privatbeleidigungsklage ausgetragen, die in das Refort des Wasserwerks hereinfiel. Der Obermaschinenmeister Johann Kurz klagte auf Bestrafung der Verwaltung des Wasserwerks gegen den Maschinenmeister Samuel Gottl. Kurz, weil dieser seinen Vorgesetzten gegenüber behauptete, Kurz habe als Kassierer des Wasserwerks Geld aus der Kasse genommen und es erst später wieder ersetzt. Beide Maschinenmeister haben einen gründlichen Dazwischenfall. In der Verhandlung wurde festgestellt, dass Kurz einen Betrag, den er im Jahr 1911 einlieferte, erst im September, statt im August des Jahres 1911 ablieferte. Kurz wurde den Wahrheitsbeweis zu führen, er misslang ihm aber. Er wurde zu einer Geldstrafe von 50 Mark verurteilt. Kurz wurde durch Rechtsanwalt Dr. Holz vertreten. Auch Sachverständiger Fischer war als Zeuge geladen.

Ein schwerer Verleumdungsbedachte der Schneider Wilhelm Jost hier den Armenobermeister Müller in einer Besonderebeschrift an die Staatsanwaltschaft, in der er darüber klagte, dass ihn Müller im Gefängnis photographierte. Die Staatsanwaltschaft selbst trat ein besonderes Verlangen danach, sein Bildnis zu haben, denn Jost ist ein sehr kräftiger Mann und verdrückt zur Zeit 3 Monate wegen Diebstahls. Vom Schöffengericht bekam er nun noch drei Monate dazu.

Unterricht

Sprach- u. Nachhilfe-Unterricht. Städtisch ge- unterrichtet, praktischer Mit- telanstaltlicher etc. Unterr.

Englisch Lessons Specialty Commercial Correspondence R. M. Ellwood

Sehr gut gründlich und gewissenhaft Klavierunterricht

Clavier-Unterricht erteilt gründlich Fritz Walter

Englisch Grammatik, Literatur, Handels- Schriftverkehr, Konversation

Beole française Grammaire-Littérature Conversation-Correspondance

In allen modernen Handarbeiten erhalten Damen und Kinder Unterricht

Vermischtes Reisen nach Paris. Wer mit Herrn Professor Ott in den Ostferien

Pariser besuchen will, meldet sich an in der Ecole française

Erfinder erhält in allen Angelegenheiten förmliche Ratung

Beamte etc. erhalten bei Anzahlung und monatlicher Teilzahlung Anzüge nach Maß

L. Steinmetz Garanten für guten Ein- lozer in deutschen und englischen Stoffen

Dachdeckerleitern Leitern in allen Größen u. Sorten

Solide Herren Anzüge nach Maß unter Garantie für In- Stille und vorzügliche Passform

Wein 70, mit 70 g. u. 12. Bezo. u. 2 g. Zucker

Panama-Hüte

bringen Sie am besten jetzt zum waschen. R. Dippel, Nachf. D 2, 6

Eigene Strohwäscherol. Geübte Klavierpielerin empfiehlt sich

Weißnäherin empfiehlt sich in u. außer dem Hause

Möbel-Verkauf alter Wert, unter Garantie des Einhängens

Alte Gebirge Preisen fast an den höchsten

Möbel Pfandscheine, Altgold usw. Hartmann, J. 2, 2

Eintrittspapiere Bücher, Alben etc. unter Garantie des Einhängens

Möbel-Verkauf alte, gute, billige Möbel

Schneiderin fert. gutmachende Kostüme, Kleider usw.

Gasbadeöfen in Qualität, Gelegenheits-kauf

Aquariengläser in allen Größen werden billig abgeben

Papsdorf & Schmitt Atoiler für Theatralen

Peter Wagner übernimmt Anzüge in- und außer Stadt

Ankauf Ankaufsstelle für Puppen, Reutens, Stoffe

Abfälle Alt-Glas, Weisz, Glas, Eisen, Messing

An- und Verkauf

1 eichen Schlafzimmer mit Tisch, Spiegel, Schrank

Eintrittspapiere alter Wert, unter Garantie des Einhängens

Eintrittspapiere alter Wert, unter Garantie des Einhängens

Kassenschrank gebraucht, gut erhalten

Stannend billige Möbel nur G 3, 16

Alte Gebirge Preisen fast an den höchsten

Möbel Pfandscheine, Altgold usw. Hartmann, J. 2, 2

Eintrittspapiere Bücher, Alben etc. unter Garantie des Einhängens

Möbel-Verkauf alte, gute, billige Möbel

Schneiderin fert. gutmachende Kostüme, Kleider usw.

Gasbadeöfen in Qualität, Gelegenheits-kauf

Aquariengläser in allen Größen werden billig abgeben

Papsdorf & Schmitt Atoiler für Theatralen

Peter Wagner übernimmt Anzüge in- und außer Stadt

Ankauf Ankaufsstelle für Puppen, Reutens, Stoffe

Abfälle Alt-Glas, Weisz, Glas, Eisen, Messing

Eintrittspapiere

alter Wert, unter Garantie des Einhängens

Eintrittspapiere alter Wert, unter Garantie des Einhängens

Eintrittspapiere alter Wert, unter Garantie des Einhängens

Kassenschrank gebraucht, gut erhalten

Stannend billige Möbel nur G 3, 16

Alte Gebirge Preisen fast an den höchsten

Möbel Pfandscheine, Altgold usw. Hartmann, J. 2, 2

Eintrittspapiere Bücher, Alben etc. unter Garantie des Einhängens

Möbel-Verkauf alte, gute, billige Möbel

Schneiderin fert. gutmachende Kostüme, Kleider usw.

Gasbadeöfen in Qualität, Gelegenheits-kauf

Aquariengläser in allen Größen werden billig abgeben

Papsdorf & Schmitt Atoiler für Theatralen

Peter Wagner übernimmt Anzüge in- und außer Stadt

Ankauf Ankaufsstelle für Puppen, Reutens, Stoffe

Abfälle Alt-Glas, Weisz, Glas, Eisen, Messing

Achtung!

Spezialbüro zu verkaufen 1 Mahagoni-Schlafzimmer

4 Fahrräder mit Torpedofreil, Marke Triumph, Wanderer

Salonpiano aus renom. Fabrik, wenig ge- spielt

2 Fortieriers 1 Mannchen, 3 Mon. u. 1 Delphin

Verhandlungsreise, 1/2 Jahr, Ausstellungsreise, gut machbar

Liegenschaften Ende per sofort Haus mit Garten zu mieten

Kapitalanlage In Wilhelmsort Raum- heim ein

Aldergrundstück 12 ar. bis Herbst baureif, preiswert zu verkaufen

Sedehheim Neuer, Mod. Wohnhaus mit 6 Zim., 2 Bädern

Verkauf 10 500 Georg Becker Baugesellschaft

Eintrittspapiere Bücher, Alben etc. unter Garantie des Einhängens

Möbel-Verkauf alte, gute, billige Möbel

Schneiderin fert. gutmachende Kostüme, Kleider usw.

Gasbadeöfen in Qualität, Gelegenheits-kauf

Aquariengläser in allen Größen werden billig abgeben

Papsdorf & Schmitt Atoiler für Theatralen

Peter Wagner übernimmt Anzüge in- und außer Stadt

Ankauf Ankaufsstelle für Puppen, Reutens, Stoffe

Abfälle Alt-Glas, Weisz, Glas, Eisen, Messing

Advertisement for Dr. Schlinck's Palmolive margarine. Includes an illustration of a man carrying a large block of butter on his back. Text: 'Ein Sprung in's Ungewisse ist es wahrlich nicht, wenn Sie statt Butter Dr. Schlinck's Palmolive kaufen...'.

Vertical column of small advertisements on the right side of the page, including: 'Jüngeres Mädchen', 'Apotheken-Gleichen sucht', 'Stellen finden', 'Stellung', 'Merkur, P 4, 2, Mannheim.', 'Baubranche!', 'Vertreter', 'Stadtreisender gesucht', 'Kommis', 'Zuhilfenahme', 'Zuhilfenahme', 'Zuhilfenahme', 'Zuhilfenahme'.

Frankfurter Pferde-Lotterie
Ziehung 8. April.
 1 Los 1 Mark, 11 Lose zu 10 Mark.
 „Verlangt ausdrücklich Frankfurter Pferdlose.“
 15150
 Landwirtschaftl. Verein Frankfurt a. M.

Emanuel Strauss
 gegr. 1879.
Eier-Import
 Butter- u. Eier-Grosshandlung
 Q 1, 9 Tel. 333 u. 7108
 Direkter Import wöchentlich mehrerer
Waggonladungen Eier
 Vorteilhafte Bezugsquelle für
Wiederverkäufer.

Empfehle meine
Näh- u. Zuschneidesehule
 für Damen besserer Stände. 33903
 O 5, 7 Dina Rumpf-Hofmann Tel. 2660

Nähsehule. 30710
 Gründlichen Unterricht für selbständiges
 Anfertigen von Wäsche, Kleider, Blusen erstellt
Frau Marie Keppel
 ehemal. Lehrerin d. e. v. S. Max Josefstraße 4.

Badeeinrichtungen und Automaten
 für Warmwasseranlagen,
 „System Vallant“
 erstklassiges Fabrikat
 offeriert zu billigsten
 Preisen
Heinrich Rhein,
 E 7, 15.

Garantiert rein!
Bienenhonig Garantiert rein!
Ausnahme-Angebot für diese Woche!
 1/2 Glas netto 1 Pfd. Mk. 1.—, 1/2 Glas netto 2 Pfd. Mk. 1.95; ohne Glas u. Pfd. 10 Pfg. billiger. Bei Mehrfachbestellung extra Preis. Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. S. 6, 37 Baden. 33962

Verzinnen
 von Kochgeschirr, Fleischhaken, Pferdgeschirr etc.
 Verkauft von Kupfer und Messing-Geschirr.
 Anterzeugung von Dampf- u. Wasserleitungen.
Autogene Schweißung
Jos. Olivier, Kupferschmiede u. Apparatebau
 G 2, 6 u. 15 Marktplatz Tel. 2903.
 Ankauf von Altkupfer-Messing und Zinn zum höchsten Tagespreis. 33901

Brillantringe, Broschen, Anhänger, Nadeln
 usw. feine Ware, solide Ausführung, empfehle sehr billig. Werkstätte f. sämtl. Juwelenarbeiten mit u. ohne Zubeh. v. Edelsteinen nach jeder Angabe. — Reparaturen fachmännisch.
Heidelbergstrasse (Läden)
Mannheim O 7, 15. Tel. 3548.
R. Apel
 33804

Haut-Frauenleiden
 behandelt mit bestem Erfolg Frau Vögt.
 ärztlich geprüfte Massage. 663
Mannheim, Heinrich-Lanzstr. 12
Eingang Kleine Herz-Str. 1
 Beim Hauptbahnhof
 Sprechstunden von 10 bis 1 Uhr vormittags
 und 4 bis 8 Uhr nachmittags.

Zur Umzugszeit
 empfehle mein gutsortiertes Lager in
Lampen u. Lüster
 für Gas und elektrisches Licht
Gaszuglampen von 12.— Mk. an
Elektr. Zuglampen von 6.50 Mk. an
 Umänderungen von Gasleuchten in elektr. Licht
 sowie Veränderungen, Erweiterungen und Neu-
 anlagen werden billigst u. fachgemäß ausgeführt.
Peter Bucher, L 6, 11.

Jahrplan der Linie 4/9

Linie 4: Feudenheim (Bhf. D. E. G.) — Friedrichsbrücke — Hauptbahnhof Mannheim — Hauptbahnhof Ludwigshafen und zurück.
Linie 9: „ (Kududel) — „ — Paradeplatz — Schloß — Schützenstraße — Mundenheim.

<p>Linie 4: Von Feudenheim D. E. G. nach Bahnhof Ludwigshafen. Feudenheim ab vorm. 6⁰⁰ bis nachm. 9⁰⁰ 10 Minuten-Berkehr nachm. 9⁰⁰ bis nachm. 11⁰⁰ 20 „ nachts 12⁰⁰ Spätwagen Anmerkung: ab Feudenheim vorm. 8⁰⁰ bis 11⁰⁰ verkehren die Wagen nachm. 8⁰⁰ bis Schluß nur die Friedrichsbr.</p>	<p>Linie 9: Von Feudenheim Kududel nach Mundenheim. Feudenheim ab vorm. 6⁰⁰ bis nachm. 9⁰⁰ 10 Minuten-Berkehr nachm. 9⁰⁰ bis nachm. 11⁰⁰ 20 „ nachts 12⁰⁰ Spätwagen. Anmerkung: ab Feudenheim vorm. 8⁰⁰ bis 10⁰⁰ verkehren die Wagen nachm. 8⁰⁰ bis 11⁰⁰ Schluß nur bis Schützenstr.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Linie 4:
 Bahnhof Ludwigshafen nach Feudenheim D. E. G.
 Anmerkung: Ab Bahnhof Ludwigshafen vormittags 8⁰⁰ bis 11⁰⁰ und
 abends 8⁰⁰ bis 11⁰⁰ verkehren die
 Wagen nur bis Bahnhof Mannheim.
Spätwagen:
 An Wochentagen: ab Paradeplatz 11⁰⁰ und 12⁰⁰ nach Kududel
 ab Hr.-Prüde 12⁰⁰ „ „ Bahnhof D. E. G.
 an Samstagen: ab Paradeplatz 11⁰⁰ „ 12⁰⁰ „ Kududel
 ab Hr.-Prüde 11⁰⁰ „ 12⁰⁰ „ Bahnhof D. E. G.
 an Sonntagen: ab Paradeplatz 11⁰⁰ nach Kududel u. Bahnhof D. E. G.
 ab Hr.-Prüde 12⁰⁰ „ „ „ D. E. G.

Linie 8:
 Von Luisenpark nach Anilinfabrik von vorm. 5⁰⁰ bis nachm. 8⁰⁰ alle 10 Minuten
 nachm. 8⁰⁰ bis nachm. 10⁰⁰ 10 „ nur bis Geleierstraße
 außerdem nachm. 10⁰⁰, 11⁰⁰ und 11³⁰ bis Bahnhof Ludwigshafen.
Linie 13:
 Von Anilinfabrik nach Luisenpark von vorm. 5⁰⁰ bis nachm. 9⁰⁰ alle 10 Minuten
 nachm. 9⁰⁰ bis nachm. 11⁰⁰ 10 „ nur von Geleierstraße
 außerdem nachm. 11⁰⁰, 11³⁰ und 12⁰⁰ ab Bahnhof Ludwigshafen.

Wegenüber dem bisherigen Fahrplan tritt eine Menderung nur insofern ein, als die Abfahrtszeiten an der Kaiser-Wilhelm-Brücke um 2 Minuten, in Ludwigshafen und Mundenheim um 3 Minuten früher gelegt wurden.

Städtisches Straßenbahnamt.

Lieferung von durchgeworfenem Pflasterstein.
 No. 4037. Die Lieferung von ungefähr 1700 cbm Pflasterstein für die Pflasterung der Hauptstraße zwischen Kududel und Ludwigsbrücke im Stadtteil Feudenheim soll öffentlich vergeben werden.
 Die Bedingungenunterlagen liegen in der Kanzlei des Tiefbauamts, Zimmer No. 135, zur Einsicht auf. Angebotsdrucks ohne Planbeilagen können von dort bezogen werden, nach auswärts gegen Einreichung des Portos von 30 P. in Briefmarken.
 Angebote sind portofrei, versiegelt und mit entwerfender Aufschrift versehen, spätestens bis zum Donnerstag, den 26. März 1914, vormittags 11 Uhr beim Tiefbauamt einzuliefern, wofür die Eröffnung der eingelaufenen Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter stattfindet.
 Nach der Eröffnung der Bedingungenunterlagen eingehende Angebote werden nicht mehr berücksichtigt.
 Die Zuschlagsfrist beträgt 6 Wochen.
 Mannheim, den 17. März 1914.
 Städtisches Tiefbauamt:
 Stauffert.

Straßenbahn.
 Renauferichtigung der mit März ablaufenden Abonnements betr.
 Mit dem 1. April müssen alle Monatsabonnementsarten erneuert werden; auch solche Karten, in denen noch Markenscheine frei sind.
 Zweck schneller Ausrüstung der zu erneuernden Abonnementskarten und um allen Kartenbesitzern des Publikums am Monatsanfang anzuzeigen, können die Karten derjenigen Abonnenten, die schon im Monat März abbezahlt sind, bereits vom 28. März ab erneuert werden. Die in die neuen Karten für April geliehene Markenscheine in diesem Falle ab 28. März als Zahlungsmittel Gültigkeit.
 Die Karten der Monatsabonnenten für April haben tarifgemäß ab 1. März Gültigkeit.
 Die alten Abonnementskarten machen wir in ihrem eigenen Interesse auf diese große Anzahlkarten für die Erneuerung noch besonders aufmerksam; an den letzten Tagen des Monats ist, falls von diesen Einrichtungen nicht ausgiebige Gebrauch gemacht worden sollte, ein harter Abbruch zu erwarten.
 Um unliebsamen Behandlungen vorzubeugen, wird daran erinnert, daß nur gut erhaltene Karten und nur solche in der vorgeschriebenen Größe 5 1/2 auf 7 Zentimeter aus den alten Karten in die neuen übertragen werden können, anderenfalls müssen unbedingt neue Karten verlangt werden.
 Die alten Abonnementskarten sind in Mannheim an der Straßenbahnkasse, Colindamm No. 1 und an dem Büro des Verkehrsvereins, in Ludwigshafen bei der Stadtkasse, in Ludwigshafen bei der Bürgermeisterei, in Mannheim bei der Bürgermeisterei, in Mannheim bei der Bürgermeisterei, in Mannheim bei der Bürgermeisterei.
 Karten, die für eine andere Bahnlinie als im Monat März gelten sollen, werden nur bei der Straßenbahnkasse angetragen; Anträge für Ausstellung solcher Karten und für Karten von neuen Abonnenten können auch beim Verkehrsverein eingereicht werden.
 Mannheim, den 14. März 1914.
 Straßenbahnamt.

Bekanntmachung.
 Durch das Hochwasser der letzten Tage ist der nördliche, gegen die Zellstoff-Fabrik gelegene Abfahrtsweg des Lagerplatzes Waldhof an der Sandhofener Straße teilweise so untergraben worden, daß der Weg wegen der damit verbundenen großen Gefahr nicht befahren werden kann und die zur Verbesserung des Schadens geltend gemachten anderen Zufahrtsweg ist nach wie vor benutzbar.
 Mannheim, 19. März 1914. 3103
 Hafen- und Industrieamt
 Dr. Barisch.

Konsumverein Ivesheim
 c. G. m. b. H.
 Sonntag, den 22. März, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Saß:
Jahres-Generalversammlung.
Tages-Ordnung:
 1. Verlesung des Geschäftsberichts.
 2. Geschäfts- und Kassenbericht.
 3. Rechnungsprüfung des Geschäfts- und Kassenberichts.
 4. Beschlußfassung über die Vertretung des Vereins.
 5. Menderung der Statuten (§§ 22, 23).
 6. Wahl der sachgemäß auszuführenden Vorstande und Aufsichtsratsmitglieder.
 Es werden aus: a) Vorstand: Hr. Hofmann, Hr. Kraft, Hr. Wittich II.
 b) Aufsichtsratsmitglieder: Peter Müller, Johann Wagner, Johannes Jech.
 7. Sonstige geschäftsmäßige Mitteilungen.
 Hierzu laden wir unsere Mitglieder, sowie deren Frauen freundlich ein.
 Ivesheim a. N., den 22. Februar 1914.
 Der Aufsichtsrat:
 J. H. Peter Müller

Rosengarten Mannheim
 Nibelungensaal.
 Sonntag, 22. März 1914, abends 8 Uhr
Grosses Doppel-Konzert
 Ausführende:
Kapelle des II. Bad. Gren.-Regts. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110
 Leitung: Kgl. Musikmeister Heisig.
Kapelle des I. Bad. Leib-Grenadier-Reg. No. 109 aus Karlsruhe
 Leitung: Kgl. Musikmeister Bernhagen.

Vortragsordnung:
Kapelle des II. Bad. Grenad.-Regiments Kaiser Wilhelm I. Nr. 110
 I.
 1. Ouvertüre z. Op. „Euryanthe“ G. M. v. Weber
 2. Fantasie aus dem Musikdrama „Götterdämmerung“ B. Wagner
Kapelle des I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109
 3. Glocken- und Gralsszene aus Parsifal H. Wagner
 4. II. Polonaise, E-Dur H. Liszt
 PAUSE
 II.
Die vereinigten Kapellen Richard Wagner
 5. Vorspiel z. „Die Meistersinger von Nürnberg“ (Leitung Musikmeister Heisig)
 6. Nimm von mir „Walküre“ (Lit. Musikmstr. Bernhagen)
 7. Waldweben aus „Siegfried“ (Lit. Musikmstr. Bernhagen)
 8. Ouvertüre z. „Tannhäuser“ Bernhagen
 PAUSE
 III.
Leitung: Musikmeister Heisig
 9. Deutsche Tänze (bearbeitet von Beethoven Heisig)
 10. Suite aus dem Ballett „Coppelia“ Delibes
Leitung: Musikmeister Bernhagen
 11. Altniederländisches Dankgebet Valerius
 Mit Orgel und Kirchenorgel
 Orgel: Herr Heisig
 12. The British Patrol (Im Vorüberziehen) Asch

Das Konzert findet bei Wirtschaftsbetrieb statt.
 Kasseneröffnung abends 7 1/2 Uhr.
 Eintrittspreise: Tageskarte 50 Pfg., Dutzendkarten 5 Mk.
 Kartenverkauf: In den durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen, im Verkehrsbureau (Rathaus N 1), in der Zeitungshalle am Wasserturm, beim Portier im Rosengarten und an der Abendkasse — in Ludwigshafen beim Verkehrsverein, Ludwigstr. 7, Zigarrengeschäfte Böttger, Ludwigstr. 31, Renner, Blumenskr. 104, Bavaria, Hauptstr. 75/77. In Heidelberg bei L. Knoblauch Wwe., Hoffmeister, Sothenstr. 15.
 Außer der Eintrittskarte ist von jeder Person über 14 Jahren die vorschrittsmäßige Einlasskarte zu 10 Pfg. zu lösen. 3098

Lina Kullmann
 akad. gepr. dipl. Lehrerin
I. Wiener Näh- und Schneide-Schule
 gegr. 1903.
 Eintritt täglich. Prospekt.
 Schnittmuster C 2, 4. 35130

Bier-Versand Joh. Dilling
 Tel. 4213. Seckenheimerstr. 154 Tel. 948.
 Flaschen, Syphon und Gebinden.
 Generalvert. der bad. Staatsbr. Rothaus, Ferner Pilsener Urquell (Kulmbach, Rixzbräu) Münchener Pschorrbräu, sowie Thomasbr., Karlsruh. Bier, außer d. Biere Ludw. Bier u. das beste alkoholfreie, milchsaurehalt. Getränk d. Gegenwart (Chaboso) 1/2 und 1/4 Flasche. 33237
 Billigt. Preis. — Schnell. Bedienung.

Heinr. Ballweg
 Q 7, 28 Schlossermeister Tel. 5051
Reparaturwerkstätte
 in Rolläden, Jalousien sowie Neuanfertigung und repar. von Markisen aller Art.
 35106

Damen =
 Kopfwaschen mit elektr. Trocknung, Oudation a la Marcel sowie Ball- und Gesellschaftsfrisuren empfiehlt 33699
Frau Geyer, M 2, 18
 Separate Kabinetts.

„Fritz von Uhde“
 Neue 10 Pfg Cigarre.
 Hervorragende Leistung.
 Cigarrenhaus 838
Stefan Fitsch Mannheim
 P 1, 5 Tel. 3964 Brodtstr.

Tanz-Institut Viktor Geisler.
 Montag den 23. März beginnen im Saal des Colosseum am Neuplatz u. Dienstag den 24. März im Saal des Hoftheaters Q 2, 16 abends 7 1/2 Uhr meine
 Frühjahrs-Tanzkurse
 Gef. Anmeld. erbitte in obgenannten Lokalen u. in meiner Wohnung Langstr. 23. Richtiges Sonntags-Privatunterricht zu jeder Tageszeit.
 Gedächtnis!
Viktor Geisler, Langestr.